

**Kanton Bern**

# A5-Umfahrung von Biel/Bienne: Die Vorarbeiten für den Bau beginnen im nächsten Jahr

14. September 2006 – Medienmitteilung; Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion

**aid. Die Autobahnumfahrung von Biel/Bienne wird konkret. Anfang 2007 beginnen die Vorarbeiten für den Ostast im Bözingenfeld. Beim Westast sind wichtige Planungsentscheidungen gefallen. Die Pläne für die Verknüpfung der beiden Projektteile im Brüggmoos werden ab 5. Oktober 2006 öffentlich aufgelegt.**

Die bernische Baudirektorin, Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer, stellte am Donnerstag (14.09.2006) im neuen A5-Pavillon im Bözingenfeld den Stand der Arbeiten an der Autobahnumfahrung von Biel/Bienne vor. Biel erhält mit der A5-Umfahrung eine vierspurige Autobahn, die vom Bözingenfeld bis in die Seevorstadt praktisch durchgehend unterirdisch verläuft. Mit den nun vorliegenden Lösungen kommt der Kanton den Vorstellungen der Bevölkerung entgegen. Die Stadt Biel werde nachhaltig von ihren Verkehrsproblemen entlastet und eines der letzten fehlenden Stücke im Schweizer Nationalstrassennetz werde geschlossen.

Die Vorbereitungsarbeiten für den Bau des Ostastes der Umfahrung beginnen Anfang 2007 im Bözingenfeld. Bereits im Folgejahr wird die Tunnelbohrmaschine den Büttenbergtunnel in Angriff nehmen. Eröffnet wird dieser erste Abschnitt der Umfahrung im Jahr 2015. Der Büttenbergtunnel als Teil des A5-Ostastes wird 170 Meter länger als ursprünglich geplant. Dies ist das Resultat einer Einsprache der Gemeinde Orpund. Im Bereich der Bieler Seevorstadt entsteht ein so genannter Halbanschluss. Zwar hat der Kanton auf Wunsch der Stadt Biel auch einen Vollanschluss im Detail geprüft, doch der Halbanschluss erwies sich als die beste Lösung. Baudirektorin Egger-Jenzer appellierte an die Bevölkerung und die Behörden, diesen Entscheid des Kantons mitzutragen. Nur so könne die Autobahn rasch gebaut werden. Beim Vingeltunnel wird die längste der untersuchten Varianten weiterverfolgt. Der geplante Tunnel führt über 2,3 Kilometer von der Seevorstadt bis in den Bereich Rusel südwestlich des Restaurant Schössli in der Gemeinde Tüscherz-Alfermée.

## **Teilprojekt Brüggmoos: Informationsveranstaltung am 16. Oktober**

Eine wichtige rechtliche Hürde nimmt das A5-Teilprojekt Brüggmoos. Die Pläne für die Verzweigung Brüggmoos und den Anschluss Brügg werden ab 5. Oktober bis Anfang November 2006 in den betroffenen Gemeinden Brügg, Biel und Portöfentlich aufgelegt. Durch den Einbezug aller Betroffenen sei das Projekt sowohl aus technischer wie ökologischer Sicht deutlich verbessert worden, betonte Baudirektorin Egger-Jenzer. Es kostet auch weniger, als ursprünglich angenommen. Parallel zur öffentlichen Planaufgabe findet in der Mehrzweckhalle „Erlen“ in Brügg eine Ausstellung zum Projekt statt. Sie dauert vom 5. Oktober bis zum 3. November 2006. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 - 11 Uhr und 14 - 17 Uhr. Zusätzlich geben Spezialisten des Tiefbauamts am Donnerstag von 19 - 21 Uhr und an den Samstagen vom 14. und 28. Oktober von 10 - 12 Uhr Auskunft. Am 16.

Oktober um 20 Uhr findet am selben Ort eine öffentliche Orientierungsveranstaltung mit den Projektverantwortlichen des kantonalen Tiefbauamts statt.

[Detaillierte Informationen zur Umfahrung von Biel](#)

## Mediendokumentation

- [Referat Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer](#) (PDF 19 KB)
- [Projektdokumentation](#) (PDF 2629 KB)
- [A5-Umfahrung von Biel/Bienne: Überblick](#) (PDF 64 KB)
- [A5-Umfahrung von Biel/Bienne: Westast](#) (PDF 59 KB)
- [Anschluss Brügg mit spiralförmiger Rampe für den Veloverkehr](#) (PDF 337 KB)
- [Überdeckte A5 in den Weidteilen \(Gemeinde Nidau\)](#) (PDF 338 KB)
- [Wichtige Begriffe rund um die A5 Biel-Bienne](#) (PDF 179 KB)

---

© [Kanton Bern](#)